

# Beim Tabellenletzten ist punkten Pflicht

## FRAUENHANDBALL HSG Hoof/Sand/Wolfhagen steht beim TuS Kriftel unter Druck

VON MARTINA SOMMERLADE



Trainer Chris Ludwig war mit der Leistung seines Teams zuletzt nicht zufrieden. Foto: M. Sommerlade

**Wolfhagen** – Jetzt gilt es für die Oberliga-Handballerinnen der HSG Hoof/Sand/Wolfhagen, Punkte einzufahren. Am Sonntag gastiert die Sieben von Trainer Chris Ludwig beim Tabellenletzten TuS Kriftel. Anpfiff der Partie in der Schwarzbachhalle ist um 18 Uhr.

„Natürlich wollen wir beim Letzten punkten. Es ist höchste Zeit, dass wir endlich wieder zu unserem Spiel und zu gewohnter Stärke finden“, sagt der 40-Jährige. Zuletzt war der Routinier mit der Leistung seines Teams nicht zufrieden.

„Im Derby gegen Kirchhof waren wir im Kopf blockiert, darüber haben wir zuletzt viel gesprochen und versucht, schnelle Abhilfe zu schaffen. Wichtig wird sein, dass wir den Spaß am Handball wiederfinden“, so Ludwig.

Gegen das Schlusslicht sollte das glücken. Im Hinspiel haben die Vereinigten bewiesen, dass sie dazu in der Lage sind. Seinerzeit bezwangen sie den TuS deutlich mit 32:25. „Eine Wiederholung des Erfolgs wäre wichtig, ist aber kein Selbstläufer“, warnt Ludwig. „Wir werden die Gäste nicht unterschätzen, denn für sie geht es um den Klassenerhalt. Sie werden die Punkte nicht leichtfertig herschenken. Und

rein rechnerisch könnten sie den Ligaerhalt noch schaffen.“ Daher hat sich seine Sieben auf einen harten Kampf eingestellt. „Mein Team ist motiviert und will in den letzten fünf Spielen zeigen, was in ihm steckt.“

Natürlich stehe man als Neunter auch unter einem gewissen Druck. „Wichtig wird sein, dass wir zur inneren Balance finden. Wir sollten von Beginn an konzentriert zu Werke gehen und uns darauf fokussieren, was wir können und uns so viel Freude bereitet, und das ist das Handballspiel.“